



MAESTRO DI SAN JACOPO A MUCCIANA

(active circa 1390 Florence 1420)

Madonna and Child with Saint Francis and Saint Catherine.

Gold ground and tempera on panel.

38.5 x 20.5 cm.

Gutachten: Mina Gregori, 14.7.1971 (in Kopie vorhanden). Provenienz: Schweizer Privatbesitz. Die vorliegende Tafel kann zweifellos dem nach seinem datierten Altarwerk aus der Kirche San Jacopo a Mucciana benannten anonymen florentinischen Künstler zugewiesen werden. Sicherlich war die Tafel einst zentrales Element eines kleinen Flügelaltars, dessen seitliche Elemente noch unbekannt sind. Das Œuvre unseres anonymen Meisters wurde erstmals 1946 von Richard Offner (Offner,

Koller Auktionen - 拍品 3004

A194 老大师及19世纪画作 - Freitag 25 September 2020, 02.00 PM

Parke-Bernet Galleries, New York, 5.–6.6.1946, Los 149) unter der provisorischen Bezeichnung Meister X identifiziert. Dieser provisorische Œuvrekatalog wurde in der Folge von Federico Zeri (La mostra "Arte in Valdelsa" a Certaldo, in: Bollettino d'arte, Ser. 4, Vol. 48, Juli–September 1963, S. 247) und von Miklos Boskovits (M. Boskovits: Pittura Fiorentina alla vigilia del Rinascimento, Florenz 1975, S. 238, Nr. 164) erweitert, die den Maler nach seinem bereits erwähnten Altarbild aus San Jacopo in Mucciana taufte. In den nachfolgenden Jahren nahm das Œuvre des Maestro di San Jacopo a Mucciana um zahlreiche Werke zu. Die künstlerischen Wurzeln unseres Malers reichen weit zurück bis hin zu Bernardo Daddi (1290–1348) und zum Milieu der Brüder Orcagna. Unter dem Einfluss von Agnolo Gaddis (um 1350–1396), in dessen Umkreis er womöglich ausgebildet wurde, und auch Lorenzo Monacos (um 1370–1425) schloss sich der Meister von San Jacopo a Mucciana den sich in Florenz ausbreitenden gotischen Tendenzen an. Er reiht sich unter die spätgotischen Florentiner Maler, wie Giovanni di Tano Fei (tätig 1384–1405), Maestro di Sant'Ivo (um 1255–1318), Scolaio di Giovanni (um 1386–1434) und andere ein. Wir danken Prof. Dr. Gaudenz Freuler für seine wissenschaftliche Unterstützung bei der Katalogisierung dieses Loses.

CHF 15 000 / 20 000

€ 15 460 / 20 620

Koller Auktionen - 拍品 3004

A194 老大师及19世纪画作 - Freitag 25 September 2020, 02.00 PM

